

# Upgrade von ABB-Turboladern erreicht Investitionsrendite von 64%

Zürich, Schweiz, 12. Januar, 2016: Eine unabhängige Studie belegt, dass ein Upgrade von ABB-Turboladern die Motorleistung weiter erhöht und den Kraftstoffverbrauch senkt.

ABB, ein führendes Unternehmen in der Energieversorgung und Automation, hat Studienergebnisse bekannt gegeben<sup>1</sup>, wonach Turbolader-Upgrades eine Investitionsrendite von 64% erreichen. Die verbesserte Leistung von drei Motoren in einem Kraftwerk führte zu einem Umsatzplus von jährlich insgesamt 537.000 US-Dollar. Zusätzlich wurden Kraftstoffeinsparungen von 470.000 US-Dollar im Jahr<sup>2</sup> erzielt.

Forrester Consulting untersuchte in seiner Studie\* die Investitionsrendite des Upgrades von ABB-Turboladern für einen großen Kraftwerksbetreiber in der Karibik. Die von drei Motoren vor und nach der Aufrüstung erhobenen und analysierten Daten ergaben über einen Zeitraum von drei Jahren einen Kapitalwert von 1,4 Millionen US-Dollar<sup>3</sup>, bei einem Jahreswert von 824.000 US-Dollar und einer Amortisationsdauer von 11 Monaten.

Ein Industrie-Turbolader nutzt die Abgasenergie eines Verbrennungsmotors, um den Luftdurchsatz in den Zylindern zu erhöhen. Das ist die wesentliche Voraussetzung zur Leistungs- und Effizienzsteigerung eines Motors. Bei einem Upgrade werden ältere Turbolader oder Komponenten durch neue, verbesserte Versionen ersetzt. Die Nutzung neuester Turboladertechnik bringt beträchtliche Vorteile wie Kraftstoffeinsparungen, niedrigere Emissionen, eine verbesserte Motorleistung und geringere Wartungskosten mit sich. Der Motorbetrieb kann insgesamt wesentlich besser auf die speziellen Bedürfnisse des Kunden zugeschnitten werden.

In der Studie wurden sechs Turbolader an drei Motoren mit fortschrittlichen neuen Verdichterstufen mit höherem Wirkungsgrad und höherer Drehzahlreserve ausgerüstet. Durch die gesteigerte Effizienz konnten Kraftstoffeinsparungen von 1,6% erzielt werden, was sich in Kostensenkungen von 470.000 US-Dollar im Jahr niederschlug. Darüber hinaus war es aufgrund der höheren Drehzahlreserve der neuen Verdichter möglich, die Turbolader mit höherer Drehzahl zu betreiben, insbesondere während der heißen Stunden des Tages. Vor dem Upgrade konnten die Motoren nicht unter Volllast laufen, sondern mussten bei hohen Außentemperaturen gedrosselt werden. Nach dem Upgrade erhöhte sich die Motorleistung um 2,4%, was zu Umsatzzuwächsen von 537.000 US-Dollar im Jahr führte.

„Ein Upgrade unserer Produkte bringt beträchtliche Vorteile mit sich. Wir waren stets davon überzeugt, dass der Kunde erheblich von einer verbesserten Leistung profitiert“, sagt Oliver Riemenschneider, Managing Director von ABB Turbocharging. „Die Studie hat den finanziellen Nutzen aus Sicht des Kunden analysiert. Das wird uns helfen, unsere Kunden noch besser zu unterstützen und ihre Anforderungen passgenau zu erfüllen - ganz im Einklang mit unserer Next-Level-Strategie.“

Neben dem finanziellen Nutzen nennt die Studie von Forrester Consulting weitere Vorteile eines Turbolader-Upgrades. Hierzu zählen Emissionssenkungen, die längere Lebensdauer der Komponenten aufgrund der niedrigeren thermischen Beanspruchung sowie längere Zeitintervalle zwischen Inspektionen, was die Wartungskosten senkt.

Rund 200.000 Turbolader von ABB sind derzeit weltweit auf Schiffen, in Kraftwerken, Aggregaten, Diesellokomotiven und großen geländegängigen Fahrzeugen in Betrieb. Die vollständige Studie von Forrester Consulting finden Sie auf der Website von ABB: The Total Economic Impact of ABB's Turbocharger Upgrade.

## Über ABB

ABB ([www.abb.com](http://www.abb.com)) ist führend in der Energie- und Automationstechnik. Das Unternehmen ermöglicht seinen Kunden in der Energieversorgung, der Industrie, im Transport- und Infrastruktursektor, ihre Leistung zu verbessern und gleichzeitig die Umweltbelastung zu reduzieren. Die Unternehmen der ABB-Gruppe sind in rund 100 Ländern tätig und beschäftigen weltweit etwa 140.000 Mitarbeiter.

\*Die Studie wurde von ABB in Auftrag gegeben und von Forrester Consulting erstellt. Sie ist nicht als Wettbewerbsanalyse zu verstehen. Forrester trifft keine Annahmen über potenzielle Investitionsrenditen, die von anderen Unternehmen erzielt werden können. Forrester empfiehlt dem Leser, innerhalb des in der Studie bereitgestellten Rahmens anhand eigener Schätzungen zu entscheiden, ob eine Investition in ein Turbolader-Upgrade sinnvoll ist.

*(1) Titel: 'The Total Economic Impact of ABB's Turbocharger Upgrade', eine im Auftrag von ABB von Forrester Consulting erstellte Studie*

*(2) Durchschnittliche Mittelwerte von sechs Turboladern an drei Motoren*

*(3) Risikobereinigter Kapitalwert*

## Ansprechpartner für weitere Informationen:

Technology Media Relations  
Reiner Schönrock  
Tel.: +41 43317 7111  
[media.relations@ch.abb.com](mailto:media.relations@ch.abb.com)

ABB Ltd  
Affolternstrasse 44  
8050 Zürich  
Schweiz